

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid jetzt im Übergangszeitalter. Beendet eure Verbindung mit der alten Welt, weil sie jetzt bald zugrunde gehen wird.
- Frage:** Welche Besonderheit des Übergangszeitalters ist einzigartig im gesamten Kreislauf?
- Antwort:** Nur das Übergangszeitalter hat folgende Besonderheit: Ihr studiert hier und erhaltet die Belohnung dafür in der Zukunft. Während des gesamten Kreislaufs gibt es keine Studienform, bei der ihr die Belohnung im nächsten Leben erhaltet. Kinder, ihr studiert jetzt im Land des Todes, um in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Niemand sonst studiert für sein nächstes Leben.
- Lied:** Der Bewohner des fernen Landes ist in das fremde Land gekommen.

Om Shanti. Wer ist der Bewohner des fernen Landes? Niemand weiß das. Hat Er kein eigenes Land, so dass Er in ein fremdes Land kommen muss? Er kommt nicht in Sein eigenes Land, sondern dieses Königreich Ravans ist das fremde Land. Kommt Shiv Baba nicht in Sein eigenes Land? Okay, welches Land ist Ravan fremd und welches ihm vertraut? Welches Land gehört Shiv Baba und welches Land ist Ihm fremd? Da der Vater in ein fremdes Land kommt, welches Land gehört dann Ihm? Er ist gekommen, um Sein Land zu gründen, aber Er Selbst betritt es nicht. (einige Anwesende teilten ihre Meinung mit). Achcha, jeder von euch sollte über diesen Punkt nachdenken. Dies ist etwas, das man sehr gut verstehen sollte. Die Frage, welches Land für Ravan unbekannt ist, ist leicht zu beantworten. Ravan betritt niemals Ramas Königreich. Aber der Vater muss in Ravans Königreich kommen, weil es Seine Aufgabe ist, es zu verwandeln. Dies ist das Übergangszeitalter. Er kommt weder im Goldenen Zeitalter, noch im Eisernen Zeitalter. Er kommt im Übergangszeitalter. Dies ist also sowohl Ramas als auch Ravans Land. Dieses Ufer gehört zu Rama und jenes Ufer gehört zu Ravan. Dies ist das Übergangszeitalter. Ihr Kinder seid jetzt im Übergang; weder an dieser Seite noch an jener Seite. Seht euch selbst im Übergangszeitalter. Wir haben keine Verbindung mit jener Seite. Lasst euren Intellekt die Verbindung zur alten Welt abbrechen. Ihr bleibt zwar in dieser alten Welt, aber innerlich versteht ihr, dass diese alte Welt jetzt bald endet. Die Seele sagt: „Ich bin jetzt im Übergangszeitalter.“ Der Vater ist jetzt hier. Er wird auch „der Fährmann“ genannt. Wir gehen jetzt hinüber. Wie? Mit Yoga. Es gibt sowohl Wissen für Yoga als auch Wissen, um zu verstehen. Was Yoga betrifft wird erklärt: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater.“ Das ist auch Wissen, denn Wissen bedeutet Erklärung. Der Vater ist gekommen, um euch Anweisungen zu geben. Er sagt: „Betrachtet euch als Seelen.“ Es ist die Seele, die 84-mal wiedergeboren wird. Baba ist hier und erklärt euch Kindern die Einzelheiten. Dieses Königreich Ravans wird jetzt zerstört. Hier entstehen karmische Bindungen, während dort durch Karma Beziehungen entstehen. Bindung bedeutet Leid und Beziehung bedeutet Glück. Eure karmischen Bindungen müssen jetzt gelöst werden. Es ist euch bewusst, dass ihr jetzt Beziehungen mit Brahmanen habt. Später werdet ihr Beziehungen mit Gottheiten haben. Nur in diesem einen Leben habt ihr Beziehungen mit Brahmanen. Dann wird es in 8 und 12 Leben Beziehungen mit Gottheiten geben. Weil ihr jetzt dieses Wissen besitzt, habt ihr Widerwillen gegen die schmutzigen karmischen Bindungen des Eisernen Zeitalters. Wir wollen nicht mehr länger in den karmischen Bindungen dieser Welt bleiben. Wir verstehen, dass es allesamt dämonische karmische Bindungen sind. Wir gehen auf eine geheime Pilgerreise und der Vater hat uns diese Pilgerreise gelehrt. Durch sie werden wir von den karmischen Bindungen befreit und karmateet werden. Diese karmischen Bindungen gilt es jetzt zu lösen. Wir erinnern uns an den Vater und werden auf diese Weise rein, begreifen den Kreislauf und werden die Herrscher des Erdballs. Wir studieren jetzt, weil es in unserem Studium ein Ziel und eine Bestimmung sowie eine Belohnung gibt. Wir wissen, dass unser Lehrer der Unbegrenzte Vater ist. Er hat uns auch vor 5000 Jahren gelehrt. Dies ist ein Schauspiel. Baba lehrt nur diejenigen lehren, die Er auch vor einem Kreislauf unterrichtet hat. Nach und nach werden immer mehr kommen und Ausdehnung wird stattfinden. Nicht jede Seele wird in das Goldene Zeitalter gehen, aber alle werden zuerst nach Haus zurückkehren. Auf dieser Seite ist die Hölle und auf jener Seite ist der Himmel. In einem weltlichen Studium verstehen sie, dass sie studieren und unmittelbar danach davon profitieren. Wir studieren jedoch im Übergangszeitalter und erhalten die Belohnung dafür in der neuen Welt. Das ist etwas Neues. Niemand sonst sagt, dass ihr die Belohnung für euer Studium in eurem nächsten Leben erhalten werdet. Nur in diesem Übergangszeitalter geschieht es, dass ihr in diesem Leben studiert, um die Belohnung dafür im nächsten Leben zu erhalten. Auch der Vater kommt nur im Übergangszeitalter. Ihr

studiert, um die erhabensten Menschen zu werden. Nur einmal im Kalpa kommt Gott, der Ozean des Wissens, um euch zu lehren und euch in die neue Welt, das Land der Unsterblichkeit, zu schicken. Dies ist das Eiserne Zeitalter, das Land des Todes. Wir studieren für das Goldene Zeitalter. Wir studieren, um uns von Bewohnern der Hölle in Bewohner des Himmels zu verwandeln. Dieses Land ist das fremde Land, und die neue Welt ist unser Land. Für den Vater Selbst besteht keine Notwendigkeit unser Land zu betreten. Es ist nur für die Kinder und auch Ravan betritt das Goldene Zeitalter nicht, aber dann taucht er im Kupfernen Zeitalter wieder auf. Der Vater zieht sich nach dem Übergangszeitalter zurück und niemand im Goldenen Zeitalter kennt Ihn. Warum sollten sie sich also dort an Ihn erinnern? Wenn die Belohnung des Glücks aufgebraucht ist, beginnt das Königreich Ravans. Es wird als das „fremde Land“ bezeichnet. Wir verstehen jetzt, dass wir im Übergangszeitalter sind. Wir haben den Vater, der uns den Weg zeigen kann, gefunden und alle anderen stolpern weiterhin umher. Diejenigen, die sehr müde geworden sind, und diesen Weg auch vor einem Kreislauf gegangen sind, werden weiterhin hierher kommen. Ihr habt als Fremdenführer die Aufgabe, jedem diesen Weg, die spirituelle Pilgerreise, zu zeigen. Er bringt euch direkt in das Land des Glücks und ihr, die Führer, gehört zur Gemeinschaft der Pandavas. Es kann nicht „Königreich der Pandavas“ genannt werden. Weder die Pandavas noch die Kauravas haben ein Königreich oder eine Krone. Auf dem Weg der Anbetung ist beiden eine Krone gegeben worden, aber selbst wenn ihnen eine Krone gegeben werden müsste, kann die Krone des Lichtes den Kauravas nicht gegeben werden; auch nicht den Pandavas, weil sie sich noch bemühen. Einige fallen sogar, während sie vorangehen. Wem also kann die Lichtkrone gegeben werden? Vishnu wird mit diesem Symbol dargestellt, weil er rein ist. Jeder im Goldenen Zeitalter ist vollkommen rein und lasterlos. Sie tragen die Lichtkrone der Reinheit, aber jetzt ist niemand rein. Die Sanyassis beanspruchen Reinheit für sich, aber diese Welt ist nicht rein und sie müssen weiterhin in dieser lasterhaften Welt wiedergeboren werden. Dies ist Ravans unreine Welt. Die neue Welt wird das reine Königreich genannt, das Goldene Zeitalter. Der Vater, der Herr des Gartens, verwandelt euch Kinder jetzt von Dornen in Blumen. Er ist der Läuterer, der Fährmann und auch der Herr des Gartens. Der Meister des Gartens ist in den Dornenwald gekommen. Ihr habt nur einen Kommandeur. Kann Shankar als der Oberbefehlshaber der Yadavas bezeichnet werden? Tatsächlich inspiriert Shankar die Zerstörung nicht. Der Krieg beginnt zur akkuraten Zeit. Es wurde gesagt, dass Raketen etc. auf Shankars Inspirationen hin erschaffen wurden. Die Bhagats haben sich diese Geschichten ausgedacht, aber die alte Welt wird auf jeden Fall zugrunde gehen. Wenn ein Gebäude alt ist, wird es baufällig, stürzt zusammen und Menschen sterben. Auch diese alte Welt wird zerstört werden und jeder wird sterben und begraben werden. Einige werden ertrinken, andere werden durch einen Schock sterben. Giftgas wird ebenfalls viele Menschen töten. Kinder, ihr habt begriffen, dass der Umwandlungsprozess stattfinden wird. Wir gehen jetzt hinüber auf die andere Seite. Das Eiserne Zeitalter wird enden und die Gründung des Goldenen Zeitalters findet statt. Dann wird es einen halben Kreislauf lang keinen Krieg geben. Der Vater ist jetzt gekommen, um euch zu inspirieren, dass ihr euch bemüht. Dies ist eure letzte Chance. Wenn ihr alles weiter vor euch herschiebt, sterbt vielleicht einen plötzlichen Tod. Der Tod steht vor der Tür. Die Leute sterben völlig unerwartet, einfach während sie irgendwo sitzen. Bleibt bis zum Ende auf der Pilgerreise der Erinnerung. Kinder, es gilt jetzt, nach Hause zurückzukehren. Deshalb sagt der Vater: „Kinder, erinnert euch an euer Zuhause. Euer letzter Gedanke wird euch zu eurer Bestimmung führen und ihr könnt nach Haus zurückkehren. Wenn ihr euch allerdings nur an euer Zuhause erinnert, können eure alten Sanskars nicht gelöscht werden. Indem ihr euch an den Vater erinnert, kann euer Fehlverhalten ein Ende finden werden und ihr könnt nach Hause zurückkehren. Erinnert euch deshalb weiterhin an den Vater. Führt eine Überprüfungsliste auf eine solche Weise, dass ihr wisst, was ihr den ganzen Tag über getan habt. Normalerweise ist man in der Lage, sich an alles zu erinnern, was man vom fünften oder sechsten Lebensjahr an getan hat. Ihr müsst nicht den gesamten Tagesverlauf dokumentieren. Ihr wisst z.B., dass ihr euch an Baba erinnert habt, während ihr im Garten gesessen seid. Wenn es in eurem Geschäft keine Kunden gibt, könnt ihr euch hinsetzen und euch an den Vater erinnern. Seid imstande dies innerlich aufzuschreiben. Wenn ihr alles aufschreiben wollt, dann führt ein Tagebuch. Das Wichtigste ist: Wie können wir von tamopradhan satopradhan werden? Wie können wir die Meister der reinen Welt werden? Wie können wir von unrein rein werden? Der Vater kommt und sagt es euch. Nur Er ist der Ozean des Wissens und ihr sagt jetzt: „Baba, ich gehöre zu Dir. Ich habe immer zu Dir gehört. Ich habe Dich nur vergessen und bin körperbewusst geworden. Jetzt da Du uns alles erzählt hast, werde ich wieder einmal seelenbewusst. Im Goldenen Zeitalter waren wir seelenbewusst. Wir haben unseren Körper abgelegt und glücklich unseren nächsten genommen. Kinder, verinnerlicht dies alles, so dass ihr würdig

werdet, es Anderen zu erklären. Viele werden davon profitieren. Baba weiß, dass ihr auf unterschiedliche Weise, gemäß Drama und eurer Bemühungen, dienstfähig werdet. Achcha, sogar wenn ihr nicht in der Lage seid, jemandem den Baum zu erklären, dann ist es leicht für euch, jedem zu sagen: „Betrachte dich als Seele an und erinnere dich an den Vater.“ Dies ist absolut leicht. Nur der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und die Last eurer Verfehlungen wird entfernt!“ Niemand außer euch Brahmanen kann dies sagen. Niemand weiß, was Seelen sind und was die Höchste Seele ist. Wenn ihr jemandem auf diese Weise erklärt, kann der Pfeil sein Ziel treffen. Man muss Gott kennen. All Seelen sind Schauspieler im Drama. Jede Seele handelt durch ihren Körper. Sie legen ihren Körper ab, nehmen den nächsten an und spielen ihre Rolle weiter. Schauspieler wechseln ihre Kostüme und spielen verschiedene Rollen. Ihr wechselt eure Körper. Im Theater tragen sie für eine Szene das Kostüm eines Mannes oder einer Frau. Wenn hier eine Seele ein männliches Kostüm annimmt, bleibt sie in dem Leben in einem männlichen Körper. Gewöhnliche Dramen sind begrenzt, während dieser Film unbegrenzt ist. Die allererste Sache, die der Vater sagt, ist: „Erinnere dich an Mich!“ Benutzt nicht das Wort „Yoga“, weil die Leute schon verschiedene Arten Yoga lernen und sie gehören allesamt zum Anbetungsweg. Der Vater sagt: „Erinnert euch jetzt an Mich und an euer Zuhause und ihr werdet nach Hause zurückkehren.“ Shiv Baba tritt in Brahmas Körper ein, um euch Wissen zu vermitteln. Indem ihr euch an Shiv Baba erinnert, könnt ihr rein werden. Dann werdet ihr als reine Seelen nach Haus fliegen. Je mehr Erinnerung ihr habt und je mehr Dienst ihr tut, umso erhabener ist der Status, den ihr in Anspruch nehmt. Im Fach der Erinnerung treten viele Hindernisse auf. Wenn ihr nicht rein werdet, müsst ihr vor Dharamraj eine entsprechende Korrektur erfahren, aber ihr verliert dann auch eure Ehre und euer gesellschaftlicher Status wird gemindert. Am Ende werdet ihr von all dem Visionen haben, aber dann seid ihr nicht mehr in der Lage, etwas zu tun. Ihr werdet eine Vision davon haben, wie euch alles erklärt wurde und ihr trotzdem keine Erinnerung hattet, und dass eure Laster nicht entfernt wurden. Ihr werdet es tief bereuen. Ihr werdet keine Zeit mehr finden, um zu studieren. Stattdessen werdet ihr das, was ihr getan habt, sehr bereuen. Ihr habt unnötig Zeit verschwendet und ihr erfahrt die Auswirkungen davon. Zu der Zeit kann man nichts mehr tun. Wenn ihr durchfällt, habt ihr versagt und es nicht möglich, noch einmal zu studieren. In anderen Studien besteht die Möglichkeit, die Kurse zu wiederholen aber hier ist euer Studium dann beendet. Damit ihr nichts bereuen müsst, rät euch der Vater: „Kinder studiert sehr gut. Verschwendet eure Zeit nicht mit Klatsch und Tratsch, ansonst werdet ihr es sehr bereuen. Maya veranlasst, euch viele falsche Dinge zu tun. Auch wenn ihr noch nie etwas gestohlen habt, wird Maya euch dazu veranlassen. Euch wird dann bewusst, dass Maya euch getäuscht hat. Zuerst taucht im Herzen der Gedanke auf, etwas mitzunehmen. Euch ist das Verständnis dafür gegeben worden, ob etwas richtig oder falsch ist. Wenn ihr etwas unberechtigtweise an euch nehmt, dann ist das falsch. Wenn ihr es nicht mitnehmt, ist das korrekt. Was werdet ihr also tun? Es ist gut rein zu bleiben. Werdet nicht nachlässig, weil ihr durch schlechte Gesellschaft beeinflusst werdet. Wir sind Brüder und Schwestern. Warum sollten wir uns also von Name und Aussehen einer Person blenden lassen? Seid nicht körperbewusst. Maya ist jedoch sehr stark. Sie erzeugt in euch Gedanken, die euch falsch handeln lassen. Der Vater sagt: „Tut nichts Falsches. Eine Schlacht findet statt. Ihr fallt und habt dann keinerlei richtiges Verständnis mehr! Es gilt, alles richtig zu machen. Werdet zum Stock für die Blinden. Das ist die beste Aufgabe. Ihr habt Zeit, alles für euren Lebensunterhalt zu tun. Schlaf nachts. Wenn Seelen müde werden, gehen sie schlafen und der Körper ruht. Ihr habt also Zeit für euren Lebensunterhalt und zum Ausruhen. Engagiert euch also in der restlichen Zeit in Meinem Dienst. Führt eine Überprüfungsliste der Erinnerung. Ihr schreibt sie, aber wenn ihr dann weiter voranschreitet, versagt ihr. Wenn ihr euch nicht an den Vater erinnert und wenn ihr keinen Dienst tut, wird alles, was ihr tut, falsch sein. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Verschwendet eure Zeit nicht mit Klatsch und Tratsch. Passt auf, dass Maya euch keine falschen Handlungen ausführen lässt. Werdet nicht nachlässig unter dem Einfluss schlechter Gesellschaft. Seid seelenbewusst und lasst euch nicht von Name und Form eines Mitmenschen blenden.
2. Erinnert euch sowohl an das Zuhause als auch an den Vater. Führt ein Tagebuch und überprüft eure Erinnerung. Schreibt auf, was ihr den ganzen Tag über getan habt, und wie lange ihr euch an den Vater erinnert habt.

Segen: Möget ihr vollständig siegen, indem ihr euch den Tilak der drei Formen der Bewusstheit auftragt.

Die Ausdehnung des gesamten Wissens ist in der Wahrnehmung dieser drei Dinge enthalten: Das Selbst, der Vater und das Wissen um das Drama. Dies sind die drei Formen der Erkenntnis vom Baum des Wissens. Ein Baum ist zunächst ein Same, dann tauchen zwei Blätter aus diesem Samen auf und dann wächst der Baum. Ebenso ist es das Wichtigste, dass euch bewusst ist, wer der Vater, der Same, ist und was die zwei Blätter sind, d.h. das gesamte Wissen über die Seele und das Drama. Jene, die diese drei Formen der Bewusstheit entwickeln, erhalten den Segen, sich stets bewusst zu bleiben und vollständig siegreich zu sein.

Slogan: Habt stets alle Errungenschaften vor Augen, und all eure Schwächen werden enden.

*****Om Shanti*****